

In Kiew haben alle Einwohner Strom, aber 5 % haben keine Heizung

11.03.2023

Die Stabilisierungssperren, die am Morgen in einigen Gebieten verhängt worden waren, wurden in Kiew aufgehoben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Stabilisierungssperren, die am Morgen in einigen Gebieten verhängt worden waren, wurden in Kiew aufgehoben.

Quelle: DTEK, KMVA

Wörtlich: „Ukrenergo‘ hob die Einschränkungen auf, die es ermöglichten, die Stromversorgung für alle Einwohner der Hauptstadt um 16:45 Uhr wiederherzustellen. Infolgedessen werden die Stabilisierungspläne nicht mehr angewandt.

Die Situation im Stromnetz ist immer noch schwierig, bleiben Sie also auf dem Laufenden.“

Details: Am Samstagmorgen meldete DTEK, dass in einigen Bezirken von Kiew Stabilisierungsstromausfälle angewandt wurden.

So gab es in Teilen der Bezirke Holosiivskyi, Shevchenkivskyi, Sviatoshynskyi und Solomianskyi planmäßige Stromausfälle. DTEK erklärte, dass die Elektrizitätswerke aufgrund beschädigter Anlagen nicht alle Bewohner dieser Bezirke mit Strom versorgen konnten.

Gleichzeitig meldete die KCSA, dass nach dem russischen Raketenangriff vom 9. März derzeit 5 % der Kiewer ohne Wärme sind.

VIDEO DES TAGES „Derzeit sind 5 % der Verbraucher in der Stadt ohne Wärme. Das Hauptproblem ist die große Zahl der durch den Brand beschädigten Stromleitungen. Erst ihre Wiederherstellung ermöglicht es, die Pumpen des Fernwärmesystems anzuschließen. Die Arbeiten sind im Gange. Laut Plan werden wir heute die Wärmeversorgung vollständig wiederherstellen. Die Wasserversorgung funktioniert wie gewohnt. Es gab keine Stromausfälle“, sagte Sergey Popko, Leiter der KMVA.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.